

Zu einer Andacht im Gedenken an die Schwestern und Brüder, die in Zeiten der Corona-Pandemie verstorben sind, waren die Gemeindemitglieder aus Moers-Mitte eingeladen.

In Liebe wurde derer gedacht, die in aller Stille beigesetzt wurden, da die herrschende Situation nichts Anderes zuließ.

Am Beginn der Stunde standen ein Wort- und Musikbeitrag mit ermunterndem Aufruf: Kommt atmet auf, ihr sollt leben!

Ein Beamer warf die Namen der Verstorbenen in großen Lettern an die Wand. Der Bogen des Gedenkens umschloss aber auch Menschen, die nicht aus der Kirchengemeinde waren. Der Vorsteher nannte den Nachbarn, die Freundin, einfach den Nächsten.

Der Kirchenraum war festlich mit weißen Kerzen illuminiert und trug so schon zu einer besonderen Stimmung bei. Gefühlvoll vorgetragene Orgel- und Klaviermusik, sowie ein eindrucksvolles Gespräch mit Gott rundeten die Andacht ab.

13. November 2021

Text: Jutta Schwerdtfeger

Fotos: Jutta Schwerdtfeger



